



**Pickel, Allergien, Übergewicht, Lebenskrise?
Fällt Dir die Decke auf den Kopf? Stresst die Beziehung?
Die Kinder gelangweilt?
Du brauchst LUFT, aber Du hast keinen Garten?
Dir kann geholfen werden!**

Werde SchlammfußIndianerIn!

Im wilden Osten von Gießen, da wo die SchlammfußIndianer ihre Zelte aufgeschlagen haben, ist freies Land für alle!

Also nichts wie hin!

Bring die kleinen Monster mit, damit die sich endlich, einmal im Leben, richtig dreckig machen können. Kinder wissen doch gar nicht mehr, wie Erde riecht. Noch sieht alles etwas ... äh ... matschig aus, aber bald kommt der Frühling. Bring Pflanzen, Samen und alles mit, was Du in Deinem Garten anbauen möchtest. Am Besten auch Essen, Feuerholz und alles was Du sonst brauchst. (Müll vermeiden!) Natürlich auch einen Liegestuhl und einen schönen Stein. Wir können Steinkreise legen oder Stupas bauen oder im Liegestuhl liegen und nichts tun.

Der wilde Osten von Gießen, wo die SchlammfußIndianerInnen ihre Lieder singen, wird ein Bürgerpark!

Zig Millionen haben wir jahrelang in die Uni gepumpt. Und wie hat sie es uns gedankt? Trotz der Bitte vieler Bürger, keinen **GENDRECK** anzubauen, haben die "Forscher" ihre Versuche für die Gen-Industrie fortgesetzt. Zum Beispiel wurde eine genveränderte Gerste angebaut, die "unser aller" Bier hätte versauen können. Aber dann kamen die wilden SchlammfußIndianerInnen... und ... aus die Maus. Die Uni Gießen hat genug Land und viel Geld bekommen, aber wenn sie damit Unfug macht, ist es "erste Bürgerpflicht", zu zeigen, dass man auf dem Land etwas Schönes gestalten kann.

**Der Bürgerpark ist ein Gedanke, ein Bild,
an dem wir alle malen und etwas Gemeinsames schaffen können.**

Der Bürgerpark kann ein Gesamtkunstwerk werden, in dem sich Kinder richtig dreckig machen dürfen, in dem sich Paare küssen, alte Leute ihre Brille suchen und Hunde bitte draußen bleiben, ebenso Elefanten, Krokodile, Saurier, Außerirdische und die liebe Polizei möglichst auch.

**Bepflanze Deinen Park und nimm die große Chance wahr,
dass endlich mal etwas passiert, wo Du dabei gewesen bist.**

Damit Du Deinen Enkeln einst vom "**Summer of Love**" im Bürgerpark erzählen kannst, damals, als Du ein wilder, nackter SchlammfußIndianer warst. Ach so: Im Sommer graben wir einen Teich, machen Wasser rein, ziehen uns alle aus und springen rein. Archaische Orgien im anarchistischen Osten von Gießen – das ist doch, wovor uns unsere Eltern immer gewarnt und wir ein ganzes Leben drauf gewartet haben, oder? Also JETZT oder NIE!

Natürlich gibt es Preise: Jeden Sonntag wird das dreckigste Kind versteigert!

Im Herbst wird der dickste Kürbis prämiert. Wie wäre es mit einer Fotoausstellung? Alle Preisträger bekommen eine Schlammbeißer-Medaille vom Bürgermeister überreicht, der zwar noch von nix weiß, aber dem Ordnungsamt bald sagen sollte, dass alles gut wird, wenn sie die Nerven behalten und ein paar Pixi-Klos herbeischaffen. (Das Wasser stellt die Uni, wenn sie wieder lieb sein will und dann werden sich alle irgendwann wieder vertragen.)

Träume werden Wirklichkeit.

Also los! Zieh die Gummistiefel an, komm raus, und dann leg los, denn manchmal gibt es nur eine einzige Chance, frei, wild und ein bisschen illegal das zu sein, was Du schon immer sein wolltest: SchlammfußIndianerIn im wilden Osten von Gießen!

Alles passiert, wenn DU es tust!

**Ort: Sonntag um 15 Uhr (oder wann immer Du willst)
Der Bürgerpark liegt direkt neben der Universitätsbibliothek
(Phil I, Otto-Behaghel-Straße).**

Aktion "PLANT!" - Bepflanzt die Erde!